

## Zweijährige Fachschule (FS) Mechatronik



### Wie sieht der Stundenplan aus?

Der Unterricht in der zweijährigen Fachschule erfolgt über **vier Jahre in Teilzeitform** und findet an Abendterminen statt.

Die zurzeit gültige Stundentafel geht von insgesamt 15 Stunden wöchentlich aus:

#### **Berufsübergreifender Lernbereich**

Deutsch/Kommunikation

Englisch

Mathematik

Physik

Politik

Betriebswirtschaft

Mitarbeiterführung/Berufs- und Arbeitspädagogik

#### **Berufsbezogener Lernbereich**

Mechatronik

Automatisierungstechnik

Informationstechnik

Produktions- und Qualitätsmanagement

### Was kann man nach der FS machen?

- Übernahme einer Aufgabe im mittleren Management eines Unternehmens in den Bereichen Entwicklung, Produktion, Betrieb, Instandhaltung, Ausbildung oder Vertrieb von komplexen Maschinen bzw. Anlagen
- Aufnahme eines Studiums an einer Hochschule
- Zugang für eine Ausbildung im gehobenen Dienst der Verwaltung, des Bundes oder der Kommunen
- Tätigkeit als Lehrer für Fachpraxis an einer Berufsbildenden Schule

### Wer sind die Ansprechpartner?

Bei Fragen helfen folgende Kollegen gerne weiter:

Herr Hofschroer [hofschroer@bbs-meppen.de](mailto:hofschroer@bbs-meppen.de)

Herr Thale [thale.norbert@bbs-meppen.de](mailto:thale.norbert@bbs-meppen.de)



**Berufsbildende Schulen Meppen**

Nagelshof 83 • 49716 Meppen

Tel. 05931 804-01

Fax 05931 804-104

[sekretariat@bbs-meppen.de](mailto:sekretariat@bbs-meppen.de)

[www.bbs-meppen.de](http://www.bbs-meppen.de)

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo. bis Fr. 07:30 Uhr bis 13:30 Uhr

Di. und Do. 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr



**Berufsbildende Schulen Meppen**

Schulen in Trägerschaft  
des Landkreises

**Emsland** 

## Was ist das Bildungsziel der FS?

Die zweijährige Fachschule Mechatronik vermittelt die Weiterbildung zur *Staatlich geprüften Technikerin* bzw. zum *Staatlich geprüften Techniker* der Fachrichtung Mechatronik (Bachelor Professional). Diese Ausbildung entspricht der DQR-Stufe 6, der auch Meister und Bachelor-Abschlüsse zugeordnet sind.

Mit dem Erreichen des Ausbildungsziels wird ebenfalls die Fachhochschulreife erworben, die zur Aufnahme eines Studiums an einer Hochschule berechtigt.

## Welche Aufnahmevoraussetzungen muss man erfüllen?

- Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) oder einen gleichwertigen Abschluss und
- eine erfolgreich abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung z. B. als Mechatroniker, Elektroniker oder Mechaniker mit Berufsschulabschluss und
- eine mindestens einjährige, einschlägige berufliche Tätigkeit nach der Ausbildung - diese kann auch während der Teilzeitausbildung erworben werden
- den Berufsschulabschluss oder einen gleichwertigen Bildungsstand

## Welche Besonderheit hat die zweijährige FS?

Während der Ausbildung kann die Ausbildereignungsprüfung (ADA-Schein) abgelegt werden.

Die Projekte, die im Rahmen der Ausbildung durchgeführt werden, werden im Anschluss in einer Hausmesse präsentiert.

Zur Berufsorientierung finden regelmäßig Besichtigungen in einschlägigen Industriebetrieben statt.

## Wie meldet man sich an?

Die Bewerbung erfolgt online über die Website unserer Schule unter <https://bewerbung.bbs-meppen.de/>.

Folgende Dokumente müssen im Dateiformat PDF hochgeladen werden:

- Kopie des letzten Zeugnisses
- Kopie des Facharbeiter- bzw. Gesellenbrief sowie das Abschlusszeugnis der Berufsschule, ggf. nach Erhalt
- Tabellarischer Lebenslauf mit Aussagen zum schulischen Werdegang sowie zu besonderen Fähigkeiten und Kenntnissen



Zum Schuljahresende muss das Abschlusszeugnis ebenfalls in digitaler Form als PDF an [sekretariat@bbs-meppen.de](mailto:sekretariat@bbs-meppen.de) geschickt werden.

In sämtlichen E-Mails ist zwingend als Betreff der Bildungsgang anzugeben, für den die Anmeldung eingereicht wurde.



## Bis wann muss man sich für die FS anmelden?

Anmeldeschluss ist jeweils der **15. Februar** des Jahres.



## Was sind Inhalte?

Der Unterricht in den einzelnen Bereichen gliedert sich in einen berufsübergreifenden Lernbereich sowie in einen berufsbezogenen Lernbereich. Letzterer ist in acht Modul untergliedert. Zu den Inhalten zählen:

- Fluidtechnische Systeme analysieren und entwickeln
- Elektrische Antriebe analysieren und in mechatronische Systeme integrieren
- Mechatronische Teilsysteme auslegen und konstruieren
- Sicherheit von Anlagen und Prozessen gewährleisten
- Instandhaltung mechatronischer Systeme planen
- Handhabungssysteme planen, programmieren und optimieren
- Fertigungsprozesse und -systeme analysieren und optimieren
- Steuerungen für automatisierte Anlagen programmieren und visualisieren
- Messtechnische Systeme analysieren und projektieren
- Regelungen in mechatronischen Systemen konzipieren
- Komplexe automatisierte Anlagen projektieren, programmieren und in Betrieb nehmen
- Komplexe technische Dokumentationen analysieren und erstellen
- Technische Probleme rechnergestützt lösen
- Rechnersysteme konfigurieren und vernetzen
- QM-Systeme analysieren, planen und realisieren
- Produktion wirtschaftlich und energieeffizient organisieren
- Projekte managen